

## 2. Kreisklasse Herren 4er Gruppe A

TSV Hohenrode II : SG Rodenberg VI  
Dienstag, 27.02.2024, 20:00 Uhr

### Meyer fixiert zwei Punkte für den TSV Hohenrode II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV Hohenrode II im Spiel der 2. Kreisklasse Herren 4er Gruppe A gegen die SG Rodenberg VI endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Olaf Meyer, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf fixierte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eine knappe Niederlage gab es für Meyer / Halle-Potter beim 6:11, 11:3, 8:11, 11:7, 10:12 gegen Reher / Rehmann. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Gölzer / Söffker und Gautzsch / Luther, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Marc Gölzer wehrte eine 1:0 Satzführung von Tobias Luther ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Olaf Meyer gelang es Hannes Gautzsch zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Jennifer Halle-Potter nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Felix Söffker bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Kai Reher. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Marc Gölzer hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, nachfolgend gegen Hannes Gautzsch bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Mit diesem Sieg verbesserte Gölzer seine Bilanz auf 11:1 in dieser Saison. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Tobias Luther kam Olaf Meyer nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Lange mit Kai Reher ringen musste Jennifer Halle-Potter, bis sie ihren Kontrahenten mit 12:10, 9:11, 11:13, 12:10, 12:10 niedergerungen hatte. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Felix Söffker beim 2:3 gegen Diane Hildenhagen. Das Spiel verlor Söffker dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Hohenrode II am 04.03.2024 gegen den TV Bergkrug /TSV Hesse (SG) IX möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 05.03.2024 gegen den TuS Germania Hohnhorst III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TSV Hohenrode II**

Doppel: Meyer / Halle-Potter 0:1, Gölzer / Söffker 1:0

Einzel: M. Gölzer 2:0, O. Meyer 2:0, J. Halle-Potter 2:0, F. Söffker 0:2

**SG Rodenberg VI**

Doppel: Reher / Rehmann 1:0, Gautzsch / Luther 0:1

Einzel: H. Gautzsch 0:2, T. Luther 0:2, K. Reher 1:1, D. Hildenhagen 1:1